

Der Vorsitzende erteilt Herrn Ersten Stadtrat Humpe-Waßmuth das Wort. Er führt aus, dass ganz frisch eine Nachricht des Landes eingetroffen ist, nach der das Land im Bereich der Schulsozialarbeit zusätzliche Zuweisungen in Millionenhöhe an die Kreise und kreisfreien Städte verteilen wird. Auf Neumünster werden dann rd. 590.000 Euro jährlich entfallen, was bei einer Ausgabe i.H.v. zzt. rd. 540.000 Euro jährlich zu einer erfreulichen Situation führt. Er schlägt vor, die Drucksache trotzdem wie vorgesehen den zuständigen Gremien vorzulegen und sie ggf. zurückzuziehen, wenn die Finanzierung durchs Land beschlossen wurde.

Anschließend erläutert Herr Wittje die Vorlage. Aus der anschließenden Diskussion heraus ergibt sich der Wunsch des Ausschusses nach einem Bericht zur Schulsozialarbeit in einem Jahr. Außerdem sollen als Gäste der freie Träger der Schulsozialarbeit, SchulsozialarbeiterInnen und SchulleiterInnen in eine der nächsten Sitzungen eingeladen werden.

Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Der Vorsitzende lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

Einstimmig beschlossen.

Endgültig entscheidende Stelle:

Ratsversammlung